# Merseburger Zageblatt

Begungdyreis fen Saus durch die Kinderiger vierteil, M. 2.10, menati, 70 di.
durch die Bort dezegen begi, umd 14 Bi monati. Beftelgelb; den Abdolung v. d.
Gepeb., M. 1.00 betw 60 Bi, Gnuştunumen 15 Bi. — Eric gein e. 6 mai wochent. —
derfeultung dort Wertedung. — gennen 1900. Gefchitestelle Stiereie. 4.

Treil Bold Geren Beging der Beging bedern. —
Beftultung der Wertedung. — gennen 1900. Gefchitestelle Stiereie. 4.

Beitung für Stadt u-

Areis Merseburg

Umtliches Unzeigeblatt der Merseburger Kreisverwaltung und vieler anderer Behörden.

Mittwoch, ben 13. März 1918

158. Jahrgang.

## Umtliche Unzeigen

Beite 6 betr .: 1. Berfütterung von Futtergetreibe.

#### Tageschronit

Reue Garung in Rugland. Großfürft Michael als tommender 3ar? Japan will nur Rugland retten. 23 700 Ag. Bomben auf Baris. Oberfeutnant Budbede †. Schärflie Opposition ber Frenpartel, Wieber 22 700 Tages-U-Bootsration. "Jgog Menbi" wieber flott!

#### Belbstbestimmungsrecht.

Der Arieg ift die Zeit der Emportömmelinge, und die sind gewöhnlich dreift und drängen sich vor. Solde gibt es aber nicht nur unter den Ariegslieseranten, Ariegswucheren, Munitionsarbeitern und Politiften vom Schlage eines Arohft und Lenin, die gibt es and unter Worten und Begriffen. Milifarismus, Demotratie, Parlamentariserung sind solche Emportömmlinge, die mit großer Dreistigkeit verlangen, daß man sie beachtet und mitreden läßt. Am dreistessen ein ehr dam nan ser die der Emportömmling "Selbst de fit m un un grecht". Wer hat von von dem friher etwas gewühft Er wurde mit Verachung behandelt und hatte sich daran gewöhnt. Wer hat den Von der entschieden, die entschieden die entschieden zu der der verden und Jenen, Andern, Andern, Abstilippinern und Tunesen, ebenso wie den Artesperar, Marostanern und Tunesen, ebenso wie den Rotesperar, Marostanern und Tunesen, ebenso wie den Artesperar, Parlamen den Mit Erdmen von Blut ertausten Preis ihres Helb en am pfes zu betrüg en, tritt dies angebilche Necht am pfes zu betrüg en, tritt dies angebilche Necht auf den Kan und verlangt von uns, daß wit uns von den Serrischen, oder die freit Ariegsrecht in unstere Gewalt sind, sollen hinaussomptimentieren sassen, der Verlische soll einwal wieden die Kallen der Kallen der Kallen der Kenten der Gewildertst der sollen hinausfomplimentieren taffen. Der Deutsche joll einmal wieber die Rolle des Mohren ipicien, der seine Schuldigkeit ge-

wieder die Rolle des Modyen ipreien, der feine Schnotzert ge-lan hat und nun gehen kann.
Go verlangt es jeht wieder der Urpole Seyda mit dem beutschen Namen. Wenn wir Polen auch nur an der dümissen Estrippe halten und ihm nicht alles geben, was es haben möchte, eingeichlossen die deutschen Städte Thorn und Danzig, dann versind die ne wir uns gegen das breimal beilige Oogwa von der Seschieftimmung der Völfter und zeigen damit aufs Neue, daß wie gewaltsätige Barbaren und Unter-

brilder der Freiheit sind. Da ichabet es wohl nichts, wenn man bem windigen Ge ac ichaoer es wont nichts, wenn man bem windigen Ge-ellen, der jich Selbstbestimmungsrecht nennt, einmal die Laterne vors Seicht hält und ihn nach Woher und Wohin fragt. Er behauptet, das höchste Pringip im Staatsleben zu sein, dem alles andere untergeordnet werden müsse. Wirtlich ? Auch die Sicherheit und das Sedeishen und die Jufunit des Volles? Wenn es aber wehr ist, daß des Staates Heil das oberste Geieg ist, dans der das der haben die Kontine Die Sauttere ist wed ift, bann hat auch er sich bem zu fügen. Die Sauptfrage ist und muß sein: was nutt Deutschland? Alles andere ist

muß sein: was nußt Deutschland? Alles andere ist Rebensche. Alle anderen Bolter handeln nach diesem Grundsige, nur uns soll es nicht ertaubt ielem frundsige, nur uns soll es nicht ertaubt ielem Brundsche, nur uns soll es nicht ertaubt ielem Aufrel. Denn allerdings, für all und jeden gilt diese Recht nicht. Wenn 3. B. ein Rind es beanspruchen würde, dann wirde ihm der Vater ohne Zweisel sagen: Wels liebes Kind, du lit dazu noch viel zu dumm. Rinder haben einsach zu gehorden. Datum wäre es lächerlich, wollte man die Schwarzen und Braunen in mieren Rolonien besiegen, ob sie kinstig wieder deutlich oder englisch sein wollen, wie sich denn auch die Engländer hüten, den Kassern und Hotentotten diese Recht einzuräumen.

Chenso wenig darf ein Gost beampruchen, im Hause mit bestimmen zu wollen. Wenn er z. B. eines Tages, nachdem man ihn lange Zeit freundlich beherbergt hat, ertlären wollte:

ber Teil des Haufes, ber mir eingeräumt worden ist, jamt allem, was dein ist, gehört fünstig mir, dann würde er ohne Zweisel mit Eilzugsgeschwindigkeit hinaussliegen. Darum können wir mit cuguigsgefowindigteit gindusgiegen. Datum innen wir beifes Richt auch ben Galten in unierem Saule, Polen, Baien und Frangoslingen, ninmermehr einraumen, und wenn sie auch ein noch io großes Geschrei erheben. Wir wollen herren im eigen en hau se bleiben.
Doch auch ber Nachbar hat fein unbeschränktes Gelbstbe- Vinnmungsrecht. Wenn es ihm einfiele, sein haus anzugünden

gar jept neb, wenn er anj obee zoene jein "Seconocimmings-recht" auslöte.

Diejes Recht in vollem Sinne tommt aber einem Bolts t eile überhaupt nicht zu, sondern nur dem Bolts g an z en , bem Staate, und auch dem nur innerhalb seiner Grengen. Wie die Polen, wenn sie erst ihren Staat gebildet haben, ihn einrichten, ift uns vollifändig gleich, vorausgesetzt, daß un -jere Interessen nicht baburch geschäbigt werden. Aber nun und nimmer werden wir dulben, daß er seine Arme über seine Grengen ausstreckt, zumal er biese Grengen zu erhalten feinen Finger gerührt hat. Benn Bolen ein "Recht" auf Boien, Derichlessen und Westpreußen hatte, weil da auch polnisch giprochen wird, dann könnten wir mit bemiesben Recht 3. B. Tirot, Rärnten, Steiermark, Deutschöhöhmen und noch einiges ambere beanspruchen. Arantreich hätte ein Recht auf Kanada, Spanien auf solf ganz Siddmertia, und England auf Wilselms-

Spanien auf falt ganz Sübamerita, und England auf Wilhelmsland, und ber Ampruch Rumäniens auf Sideniburgen wäre ebenio begründet wie ber Italiens auf Sübirol.
Gut afio. Wir find bereit, das Spiel des Bäumchenverwechielns mitzumachen. Aber dann millen sich auch alle ohne Aus nach me daren beeiligen, und dann wollen wir iehen, wer als der Dumme übrig bleibt. Da aber diejer Borichtag teine Aussicht auf Annahme bat, wollen wir behalien, was wir haben und es nur berausgeben, wenn uns ein gerechter Preis dasür bezahlt wird. Und wenn es an die Selbsbestimmung geht, dann wollen wir sie zunächzt unieren germaichen Kribern, den Klamen, gabnen und bossen gernelbe darauf beharren, beren Selbständigkeit für die Jukunft zu siedern.

Dom Krieg und frieden.

Die militärifche Lage.

#### Mus dem Often

Die beutiche Landung im Safen von Edero.

Die beutsche Landung im Hafen von Ederd.
Kopenhagen, 11. März. "Polititen" melbet aus Stockholm: Die deut jch en Aruppen, die im Hafen von Ederd landeten, besianken zunächt aus einer Rabschren-Abeitung, die iofort ben Vormarch auf Alaland antrat. Gleich bei ihrem ersten Ericheinen zogen sich die Aussen frick und liehen alles Artiegs gerät im Tich, Gegenwärtig besindet sich im westlichen Telle Alalands kein einziger Ausse werden Alalandsstein einziger Ausse kannen konnen der Alalandssteinen innen Aufrus, in bem er die Bewohner Bendsteinsteinen einen Aufrus i, in bem er die Bewohner Bewöhner der Alalandssteinen einen Aufrus die der Vorgenschlaften der Alalandssteinen einen Aufrus der vorgenschlich der Aufrah der Vorgenschlich der Aufrah der Vorgenschlaften vor Ederschlaften der Vorgenschlaften der Vorgenschlaften der Vorgenschlaften der Vorgenschlaften vorgenschlaften der Vorgenschlaften vorgenschlaften der Vorgenschlaften der Vorgenschlaften vorgenschlaften vor der Vorgenschlaften vor Vorgenschlaften vor Vorgenschlaften vor Vorgenschlaften vor Vorgenschlaften vorgenschlaften vor Vorgenschlaften vor Vorgenschlaften vor Vorgenschlaften vor Vorgenschlaften vor Vorgenschlaften vor Vorgenschla

Bur litauifden Frage.

Berlin, 11. Mars. In ber Presse wird viessach bie Tätigteit des Abg. Erzberger sin die Unabhängigteit Litauens
erörtert und dahet mit Recht die Gesahr bekont, die einem unschängigen Litauen von den Bolen brohen würde. Benn num hier und da der Berdacht ausgetaucht ist, als od herr Erzberger, über dessen Berbindungen und dinsipulg ale sie unschaft Bortsellungen herrichen, ie in e Politik in Berbindung mit den zuständigen am tlichen Etellen betriebe, so stehen die Auf-iassungen der den ich en verantwortlich en Stauf-iassungen der deut ich en verantwortlich en Stauf-und nuer iber die litauische Frage im Gegensah zu denen des Abgeordneien Erzberger.

Die Berichleppungen aus bem Baltifum.

Betin, 11. Mars. Die beutiche Regierung hatte am 8. Mars durch Funfpruch an die ruffisch Regierung darauf hingewiesen, daß 450 Balten aus Dorpat und Reval und 130 Balten aus anderen liviandischen Städten und 130 Balten aus anderen livländischen Städten verschleppt wurden, um nach Sibirie abtransportiert zu werben. Der Transport erfolgte im Blehwagen mit Jertijstelen des Smolm-Instituts. Die de utiche Regierung legte gegen dies Waßregel, die mit Art. 6 Absa 2 des Friedensvertrages in Wideripruch stand, Berwahrung ein und verlangte so fortige Rückersport gent des Bosselverung der Berschleppten. Der Bessischer des Bosselverung es sei bereits die Berschlepptens. Tichtischerin, in Betersburg erwiderte hierauf namens der nussischen Regierung, es sei bereits die Berschleppten nach zu nu getroffen worden, daß die Berschleppten nach der heit zu das die Berschleppten nach zu das die Berschleppten nach der heit die gung getre und die Lansportschaft werde nur durch Transportschwieden Armee entstanden sie durch die Demobilisation der russischen Armee

Biebereröffnung ber Universität Dorpat.

Berlin, 11. Mars. Wie eine biefige Rorrelponden; erfahrt, wird an ber Universität Dorpat weraussichtlich icon im Epril bie bentiche Lehrtätigteit wieder aufgenomen men werben.

Berlin, 11. Mars. In ber neutralen Preffe find Rac richten aufgetaucht, benen gufolge Pring Osfar von Pre fien zum Herricher von Finland ausstieben fet. Wie wauthentigh erfläten fommen, ift an ber Nachricht felbsvertiands



Le glucht ves prandenten Svinnunvud.
Berlin, 12. Manz. Der fluiche Ministerprästbent Per Eddink von bein ber ich und einer abenteuerlichen flucht ans ber Gefangeneichaft der Roten Garde gesten in Berlin einegstossen. Ihm der meuennisastete am Mend ein engere Kreis ein Macht, an dem and der neue si nische ein engere Kreis ein Macht, en dem and der neue si nische Glucht des Braftensten erschied der Braftensten Lieder der einen Angen der Volen Gardstelle in Sessiussischen der einem zusstellte in Sessiussischen Glucht der Volen Gardstelle in Sessiussischen Verlegen ist ihr Berlieg, sow einem zusstellte in der ihr Berliegenen vollen für ich ein der unter der Volen Gardstelle in Sessiussischen Verlegen ist ihr Berlieg, ib er währtigte der Volen Gardstelle in der vollen ist der vollen Gardstelle in der vollen der vollen der vollen genacht der Volen Gardstelle der vollen der

#### Die Berteilung ber ufrainischen Brotfrucht.

Die Berteilung der ufcaisischen Bestjungt.
Die "Röln. Zig." melbet aus Berlin vom 11. März: Die Art der Verteilung ber der aus der Ufra in e zu erwortendend Getreide vorräte zwischen Deutschland und Desterreid-Ungarn zie den je zum 31. Juli Deutschland und Desterreid-Ungarn ziedosiel erheiten, und zwar wird in der ersten Hälfe diese Abschnitzes Desterreid-Ungarn deschotel erheiten, und zwar wird in der ersten hat wie Deutschland der erstellung ungelehrt ersolgt, so das also dann Deutschland den der Verlichten der wie Deutschland der deutschland der deutschland der der Verlichten der V

Wenn nur Deutichland bann auch wirflich bie "boppelte

Venge" ergalt.

Die Utraine und die Cholmer Frage.

Petersburg, 11. März. (Indirect.) Die in Kiew tagende kleine Rada hat sich siegehend mit dem polnischen Einspruch gegen die Angliedenung des Cholmer Lezites an die Utraine befast. Ans Grund des Beischie des lögischevolutioneren Missellene Bekant. Die der en Kommissischen die Angelegenheit einer besonder en Kommission der en Rommission zu der die Angelegenheit einer besonderen Kommission der eine Angelegenheit einer besonderen Kommission der die Angelegenheit einer besonderen Kommission das ihre die Angelegenheit einer besonderen Kommission das ihre Angelegenheit einer besonderen Kommission das ihre Angelegenheit einer besonderen der Angelegenheit einer bestättige der Kommission der Angelegenheit des Angelegenheitschafts des Grenzregulterung werden als günft ig betrachtet.

#### Die nfrainische Konstituante.

Betersburg, 11. März. (Indirect) Aus Liew wird gemeldet, daß das Generalschretariat mit den Borardetten fit die Wahlen zur utraufigen Nonstituante begonnen hat. Das Wahlighen ist vom Bevoldmächtigen der Kade, Herrn Sewigt, der an den Friedensversandtungen in Belf-Littowst teitnahm, ausgearbeitet worden und nieht die Vahl von 301 Whgaardeneten in zehn Bezirden vor. Don diesen in Behrvier 31, Whgaardeneten in zehn Bezirden vor. Don diesen in Behrvier 33, Bedardun 28, Anderingson 28, Canterin 9, Afrederin 34, Echarton 28, Twispingon 28, Canterin 9, Afrederin 1, Diesen 21, und Bezirden von Riew 45 Witssieder in die verfassiungebende Ber-lammänng ensender Mittelnunk der Arti. Warringstitzen

#### Mostau als Mittelpuntt ber Unti-Maximaliten.

#### Troffi als Subrer ber Unverfühnlichen.

#### Mlle Spielarten ber Revolutionaren in Mostan.

#### Bruffilow freigelvrochen.

Stodheim, 11. Mätz. Der General Bruffilaw, bet bent revolutionären Kriegstribunal gestellt hat, de, wie aus Moskan gameldet wird, freigesprachen. Bevölkerung begrüßte das Urteil mit großem Jubel.

#### Großfürft Michael als 3ar?

Siodholm, fl. Mars. In Mostan wird der Aussend, einer neuen Revolution sbewegung erwartet, bie u. a. auch die Anerfennung des Friedens in ihr Brogramn aufgenommen dat. Als zufünftiger Herrschaft ein wird Großürst Michael genaunt. Dieser wurde bischang in seiner Wohnung bewacht, soll aber jeht auf freien Kunden der

Serichte über die Bewassmung deutscher Gesangener? Amsterdung, 11. März. Englische Blätter metden aus Etad iw oft oft, daß 2000 deutsche Kriegsgesansten von den Manimatifien de wass in et worden eine sollen. Rach Meldungen aus Helingsors wurden der italienische Englischene undere italienische Dipsomaten im Betersdung zu nächgehatet, mei sie ihre Pässe von dagu nicht berechtigten Werfonen erhieten.

Die Anertennung des Bertrages mit Japan durch die Cowjetregierung.

Sowjetregierung.
Daily Chron." meldet aus Peters burg: Der Rat der Volfstom mijlare etflätte für die gegenwärtige Regierung die Anertennung und den Eintritt in den rufilichen pan in die und ben Cintritt in den rufilichen pan in der Volfscheinen Japan 1916 mit der frühren Jarentegierung adgefüllsten war. Der Inhalt des in Rede felenden Bertrages, der von Dajan wurde, ift nicht des in Nede felenden Bertrages, der von dahrn, dah sich Japan gegen gewisse wirfchaftliche Konzessichen in Ebirten zum Schunge wirfchaftliche Konzessichen in Ebirten zum Schunge Dfastens gegen Amerita bereit etkläte.

#### Rumanifde Chabenerfaganfprüche au England.

Annuerpa Sameringangening au Engane.
Am ferdam, 11. Maz. "Ma. Sandelsbi". Jujolge ha bie Tu ma ni an Confol Dil Field & Co. die englisch Regiseung um Merkennung ihrer Rechte auf Schodenvergiltun von 1271 000 Piurd Sterling für die zerst fört en Einrich ungen, Vertäte usw. etwach; außerdem fordert lie die fojortige Sezach fung des Wertes der verbrauchtet Betrofen mvortäte im Betrage von 197 000 Piurd Sterling. Sterling.

#### Die Lage des Galonifi-Seeres.

Birid, 11. Maiz. Die "Bir. Morgenzig." betichtet, baß feit einigen Tagen für das Salonitin eer fatafe Meldungen aus allen Teilen Griechenlands eintresen und das eine Andrichten von dem rumfanischen Friedensicht und ber Nacht die Obernachten von dem geftärft haben.

#### Uns dem fernen Often.

#### Japan laviert.

ag, 11. Darg. Das Soll. Rienwsbur. brahtet über Loudon: Mis Remport wird gemeldet, daß eine japa-nit (he Wiffion, die ein Hamb dreiben des Wiffa-dos an den Präsidenten Wilfon überbringt, in der Racht vom 9. zum 10. in einem Gosen des Eistlen Ozeans einge

#### Japan will blog Ruffand retten!

Bern, 11. Marg. Der diplomatische Mitarbeiter des "Daifn Chron." schreibt, für Japan handle es sich, gang abgeschen vom den Interessen der Entente, um eine Exist en gefehen vom den Anteressen der Broche find bie Gefahr des Bolichewissnus. Japans Absicht iet darauf gerichtet, die enssisten Vollenwismus. Japans Bhijdit lei darauf gerichtet, die ruffliche Meimung zu fonfoffdieren und mit Hilfe der vernäufigen einemente zur Bildung der Bereinigten Eraaten vom Rufiland zu ichreiten. In der gleichen Zeitung begrüßt der Lönnkoner Kertreter des japanischen Plattens "Olafa Maduichi Schindun" mit Genugitung, daß Viellen Erientellen Vernäufigen einem Plens die Andenstellen zu gegrüßten Vernaufigen und der Ententelländer angesichts der Jedoch vollen der Kententeländer angesichts der Jedoch vollen der Kententeländer angesichts der Jedoch vollen der Anachdoorfdifs anfegten, die japanische Köhiffahrt parachfierten und durch Fluggang die Sidde Japans kombatwofte eine Tauchdoorfdifs anfegten, die japanische Schiffahrt parachfierten und durch Fluggang die Sidde Japans kombatwoften. Er verlonge Vertrauen und freie Hand wie erfügert, die Auffen der nicht der in die Anachdoorfdifs anfesten. Er verlonge Vertrauen und freie Hand wichten der ein ik Tapan fird die Interente der in der die Verlongen der V Japan über ben Umfang ber Intervention gu einig en, ba bieselbe eine halbe Million Mann beanspruche und langere Borbereitungen erforbere, mabrend die Deutschen feine Minute ungenütt verftreiden fallen wurben

#### Japans begrengte Intervention.

Japans begrengte Autervention.
Bafel, 11. Man, Wie die kangöffichen Blätter melden, find die nöchten Ziele der japanischen Altton in Stbirten Tickota oder Jruiste. Eine Antervention Japans in Amfand würde auf ungeheure Schwierigfeiten lieben. Es ist domit anzunehmen, deh fic Japan auf die notwendiger Depretationen in Oktibirten was in der Na and source beschränken wird. Die disse Eines wird gering fein, da die vollissie und in der Anten wird. Die die Chinos wird gering fein, da die vollissie und in der Anten wird. Die die Chinos wird gering fein, da die vollissie und in der Anten wird. Die die Chinos wird gering fein, da die vollissie und in der Anten wird.

Japanische Bestelben auf den denkichen Sidder-Anieln.
Gent, 11. März. Nach einer "Hanas"-Meldung aus Tofio wurden am 1. März auf den bither deutichen ans Kolonien im Stillen Ozsan japanischen Livis-behörden eingesetzt.

amtugen wertrettung den im Often sich vorbereitenden wir gewidmet sein. Wan hofft, die daßten Wilfons Bed ben gegen das so an ni sie Unternehmen burch den i weis auf die Zeilnahme der ruftissen Andertenpartei meis auf die Zeilnahme der ruftissen Andertenpartei feitigen au tounen.

Der ameritanische Ariegeminister in Frantreich. Baris, 10. Mätz. (hanns.) Der Ariegosefretär ber Bereinigten Staden Bater in mit feinem 7 Personen gabe lenden Generralfund feute nachmittag in einem fran, abfifcen hafen eingetroffen.

#### Oberleutuant Budbede t.

Bie vorlautet, ift der befannte Rampfilieger Oberfeut, nant Buddede gestern in einem Luftlampf im Beften gefallen.

#### Die Gren broben icatfte Oppofition an.

Sent, 11. Marz. "Worning Boll'melbet, daß die Fren-partei der Regierung Llond Georges am 7. März ein Ulti-matum nach Homerne die En de Mat gefiellt sick. Die Frenportet lesint jede weitere Verfagung der Durchflörung von Homerule in Irland bedingungsfos ab und will nach Alblanf der der Regierung geftellten Frift im Parlament zur ich ützigen. Opposition übergeben.

#### Gegen Rortheliffe.

Bern, 8. März. Die Uebertragung böchler Acgierungsämter an die drei Pressellenden A orth cliffe. Rothermere und Beaverbroek wat am 28. Kebruar im englischen Untethause ernent Gegenstamb herder Kritik seitems mehreter Missliede. Herbert Gegenstamb erder kritik seitems mehreter Missliede. Herbert Gegenstamb erder kritik seitems mehreter bei Berden bestehende des der die Ernemung Korthschiffes zum Leiter der Propaganda in den seinlig has de utsiche Auf wie und in dien, daß England in seiner Mitte Propaganda betreibe, verurteitte aber besonders, daß beie Lätigkeit Worthschiff Etnenaum ungesährebenis, wie England es aniehen wirde, wenn es erstilpe, daß die deutsiche Kenselung deiter der Seinlichen der Verpaganda in England und den Ententeiländern ernannt hätte. Wan würde zurett bekultst und den Propaganda in England und den Ententeiländern ernannt hätte. Wan würde zurett bekultst und den Ententeiländern ernannt hätte. Wan würde zurett bekultst und den Ententeiländern ernannt hätte. Wan würde zurett bekultst und den Ententeiländern ernannt hätte. Wan würde zurett bekultst und den Ententeiländern ernannt hätte. Wan würde zurett bekultst und den ernen erstauntigen. Die Ernennung Korthelisse beweite zweisellos einen erstauntigen Wangefan gefundem Meneids

iellos einen erstauntichen Mangefan gesundem Men-ich en verstand.
"Daily Newe" stimmt den Auslichennaen Sannels durch aus au nub logt: "Die Austellung Northschlies deweist, dah die Regierungen entweder bei ihren Appelleu an die öffentliche Meinung in den feindlichen Tombern in anntsche Weise Weise unaufzichtig oder unglausschläu unverkrauf sind mit der Natur dieser Ausgabe. Weber des icksimmike an diese ich am losen Ernennung ist, dass icksimmike an dieserung Korshcliffe, sondern Rortbeliffe isch belb kange kellt dat.

Mortheliffe, sondener Northeliffe it ch belb it aus a feellt hat."
Die Bondoner Preffe und ber leste Auftangriff.
"Mornting Koft" ricktet wegen der mangelhaften Luftverteibigung Angriffe gegen die Regierung. Boe eina 13% Jahren hode ein Mitzlied der Regierung gelagt, man werde fich freuen, wenn die deutiden Zeppeline nach England tämen, wo man ite kehon herinterfolen wirde. Bit gatuben nicht, fagt das Bialt, daß die Regierung einen ähnsichen Kusfpruch begäglich der feindlichen film zu en wagen die finnte, denn die feben Luften unterfolen betrifft, febr tlägliche Engebutiffe gehabt. Dabet hoben wie letzte Angriffe immerkin recht lange gedauert wir die Folgen gehabet. Die der gehabet, wie ein gehaben die fetzte Angriffe immerkin recht lange gedauert wir den Lugen flagen gehabet. Die Berteidigung Luftell verden millen.

#### Die geringen englischen

Die geringen einstillen die Sauten.
Berlin, 9. Mätz. Die Enttäuls ung iber die geringen Leitungen bes ein gliden es dit fis da ue s 1917 zieht weite Kreife. Im "Daih Tel." vom 25. Februar kulpft Arlibelt Berline Berkracktungen an die betribende Talische, daß der Schiffonn flatt der erwarteten zwei Millionen To. nur 1.1 Millionen To. gefeiste hat. Vefanntlich hat in Serbst d. 3. der Erste Lord der Henrichtlich bie ichon damals seistlichenden ungünftigen Jahlen damit zu bemänteln gesucht, daß er dehauptet hatte, es sei zwar im Ansang des Jahres die Erzeugung gering gewesen, dieselbe werde sich ieden im Noember und Dezember gewalfig keigen. Duch nennnt mu nach annlichen Angaben die Tonnage der neuerkauten Schiffe Wer ver m ber 1917 mit 130 750 To., sir Dezember und ihreib Hard. Dezember und het 1918 mit 55 593 To. "Wie man sieht", chreibt Hurd, "in mit der Schiffe du, amklet siehen der Schiffe der Schiffe, die sein kann die Schiffe der Schiffe, die sein kann der Schiffe de

#### Der Krieg gegen Italien

Berhangung bes Kriegszustandes in Apulten. Bern, 10. Mars. Die des römifice Amitsblatt melbet, wurde über San Severo und andere acht Gemeinden der apuliigen Proving Loggia der Rrieg & fa ab verhängt-

#### Der Seefrieg

#### Bieber 22 700 Tonnen verfentt,

Bieber 22 700 Tonnen verjenkt.
Berlin, 11. März, (Amtiich) Eines unierer Unter seeboote, Kommandant Agpitänkentnant v. Glafenapp, bat an der Westülke Englands fünf Dampfer und einen Segler mit zusammen 22 700 BerNege. D. Schillsbaum vernichtet. Unter den verjenkten Schillen besanden sich dere bei der bei der den pfer von zie etwa 6000 To. Dert von den fünf Dampfern waren Zunkdampfer. Alle Dampfer waren Zunkdampfer. Alle Dampfer waren Zunkdampfer. Alle Dampfer waren Lands mei nahme, tiesbeladen.
Anmentlich tonnten seitgestellt werden: Der bewasselte unglische Dampfer "Nichsself (2887 To.), der nach der Dropbierung mit fristlierte im Frand geschoffen und besten gapitän gefangen eingebracht wurde, und der englische Dampfer "Dailesburg" (2888 To.)
Die englischen Schissonumfargen.

23 768 Allogramm Domben auf Paris.

Berlin, 11. Mätz. Die Stadt Paris war vorgekern Rocht wiederum das Ziel Stadt Paris war vorgekern nieberum das Ziel unteres Bergelin ng san- Ediff Daues innerhalb der leiten I Mouate beschi und unter anderen Segand entsprechen durche der Kngriff mit noch größenerer Stadt er und ken Steinen bald den unter anderem folgende Eiche nicht in Sarciant 23 7080 Atlogramm Vom ben beigt, der die Kropen gutteuern, wenn nicht raditale delimitel größerer er Et ar er und Bundt geführt als der ertik. Paris die erhöken folgende micht dahlage der eine ken bald den gestellten Allegen der der die erhöken fich die der die erhöken kald der die erhöken die erhöken die die

Amerifa g ar biger gultur und barald" me gestefft feten gerühnten reudige Bi

Die fo Kiln, 1 In einem "Dagbl." g triebenen S tes, gumat ginfe mähr men habe. überzengten garihilden

Roppen Anlag des cine ung preffe di Breft-Li im Berglei Aniwort an land un Enrfei Was jeht r eigentli Finland n ortgenomi

D

Kern, stonferens der Fralid dent Dr. Eren, bereitung darüber, og gemacht wiroffen. Ig ung au denen die aber is aber is bewagung beigeführt, beinahe zu

Madri erflärte C diefelben

am nieifter

jeien, mes gaben e Rabl perh er Zivill hnen viel orge. 25 nerftüm md Tritt icht einm Fliege ver Reridittu g en beha inneri lid bie 9 lähmung i e l b ft 3 ben Lazar wenig Berbens founten 1 Sammelft menbring actumben. gehende ! die Krien tigt, b bes ni ter La

> nehmen. feit bis wurde. nicht, l felbgraue

finden. Berlin 76

Der Krieg mit Amerika.

Der Krieg mit felnerika. Sood Juddance gegen Dentichfant, bie thie garbigen gegen Deutschle und bin ben Kampf für gulfur und Freiheit führen, nicht auflässen, auch felne bei berardt melbet, das Bood An den er in die Arme eine giefelt feien. Des wirft ein eineutsiges Licht auf die niederfreihendes Bestebunges der Amerikanen, die trutigen Reite bet Urreinwohrer ihres Landes vor dem Auskerbeit, au benjabern. Bechenbe bereichet diese Machnehme das farbeiteutige Bild unserer Feinde um eine neue Schatterung.

#### Die Meutralen

"Josh Mendi" wieder flatt. Lopenhagen, ib. Raz. Der Dampfer "Jgoh Blende" ift Gente früß flott gemacht worden.

Mende ift heute früß flat gemackt worden.
Die logialisitäte Bewegung in der Schweig.
Been, Is. Märg. Die "Brantf. Big." meldet: Ju einer Konfetens der schweigerifiden Reglerung mit den Bertretens der fedrulonen des Krontals machte der Reglerungspräfisent Dr. Werfte fru fehr ernfte Mittellungen über die Borzeitung von ispalaitigien Algiationen. Die Entstehlung darüber, ob die Drobung mit dem General litzet se wohr gemacht werden foll, wird in der Mitte bleies Monals getroffen. Dr. Briffetin befonte, das die It unf nur de was aung auf an arch fil is die Entstütze guntdache, mit denen die logialitätige Fibrerfoldt die Gemeinschaft abschae, der den der tie eingeriffen tet. Durch die Ilmfurzdewegung werde auch die äugere Gesäpkoung der Schweiz beigestlichten Schweize Gewert, es selbeinale zu spät, um die drochene Expfosion zu verhindern.

Mabrid, 11. Marg. Rach einer weitern Savasmelbung ertlätte Gereia Prieto, den neuen Rabinett würden diefelben Minifter angehören wie dem alten.

#### Die Mermften ber Urmen.

Man hat disher geglaubt, daß die Ariegsblinden am meisten von alfen Ariegsbe'd abigten zu bestagen ieien, weshalb sich über sie ein Strom von Liebesgaben erglen hat, der in de Williamen geht, obwohl ihre Jahl verhaltnismäßig flein ist. Bermehrt sie doch die Jahl der Ivissen unter um 3 Krozent. Dabel gibt es unter sienen viele, die mit der Zeit ein durchaus befriedigendes Los inden, danf der vortressischen Rittel der beutschen Rittelemstree. inden, dant der vorregiagen Wittel der deutigen Beinoensusierge. Weiter fich ützernd er ist das Ceind der Sch wer-verstern der ist der Sch wert versten der in der Bereit der Beiten Angeboren die an beiden Armen Berstimmesten, die an Schifft und Trifft auf den Bestiend ihrer Mitmenschen angeweisen sind, nicht einmas ihre Notdurft selbständig verrichten oder eine lästige Gliege vericheuchen tonnen. Bu ihnen gehören auch bie burd Berichfittung Berungludten, bie mit ich weren Lahmun. ölice verscheuchen können. Ju ihnen gehören auch die durch Berchstitung Texunglicken, die mit ich weren Läch mungen oder wahm in nerregen dem Schmerzen sich wölzen und höftschied die Alle dem eine Leine dem eine Leine dem eine des dem erzen sich wölzen und bifferich die Kildenmartsverlessen, die wegen Darm und Blaserich die in den Eele werden. Ber einmal diesen Ammer in der bei fig zu nu Eele werden. Ber einmal diesen Jammer in den Lagaretten gesehen hat, ersährt erst, was eigentlich Elode haben sich sir ersährt erst, was eigentlich Elode haben sich sir der einen Ausgeden. Tonz zweischrigen Werbens (?? wir haben nie etwas davon wernommen! D. R.) brunten die Fseisreichen Anstalten in Wagdeburg-Cracan als Sammesstelle zur Linderung dieser Not ert 36 000 Wart zusammenbringen, während die Anstalten in Wagdeburg-Cracan als Sammesstelle zur Linderung dieser Not ert 36 000 Wart zusammenbringen, während die zehniche Bethant en Ansachen geseinden, die den haben in ihrem Plegehause Bethant en Ansachen siebende hilfe geschäffen ist. Angeständs der nicht und der eine geseinde hilf an der ert eine Roben sitt geseinde sies der die den sie der die ert der die geseinde sitt geschäften ist were est ein der zu vergeschen daben sit gesen siese zich er den der die der geseinde sitt zu der Schalen die verschlich und einen geseinden. Die genannten Ansachen daben die Polischen unner Berlin 7600 und sind gern bereit, weitere Spenden zur Linderung dieser größen Rot mit herzsiechen dam ante entgegenzunebnen.

nehmen. Es ericheint uns unbegreiflich, daß die Deffentlichfeit bisher über diese Berfällnisse völlig unausgestärt gelassen wurde. Die Stelle, welche diese Berjäumuis verschuldet, trist eine schwere Berantwortung. Wir zweiseln im übrigen nicht, daß sich die öffentliche werklätige Silse auf Grund diese Ausstrag zugunsten unsetze unglücklichen seldgrauen Brilder so fart rege bewähren wird.

## Mus Stadt und Umgebung

Die Rote Rreng-Mebaille erfietten die Schweftern Emmi Bin me, Molly Baenit, Dura Steffens und Lucie

An Lebensmittefm verben in ber nächften Bode 100 Gramm Saferftoden, 75

an die Sauteisung von Bammunkläden an die Saussaktungen auf Bezugsschein Rr. 96 des Bebens-mittelheites befindet sich im beutigen Juferzenteit unseres Blattes eine amtliche Befanntungung. Wir machen unsere Leier und besonders die Infloder und Verkäufer in den ein-joklägigen Gelchäften darauf ausmertsam, daß nur die Mexseburger Saushaltungen bezugsberechtigt sind.

Gin Rfinftertongert findet am morgigen Mittwoch im biefigen "Ratsteller" ftatt,

Der Balerländliche Franenwerein Metgebung-Land verunstattet am 19. Metz vermitiges VII Ihr in Müllers Hobel, in der Lehrer Torye über das Martifa Hobenthalfaus und Dekonomierak Keifer-Berlin über Arleg und Landwirtsichalf

ichaft iprechen werden.

Tivali-Theater.

Im Freitag und Sonntag findet ein gweimaliges Guftijiel des jugenditiden Liebigabers Curt Wilde vom Stadtificater Salle als Auf deing im Menerghörbers erloge reichem Schaufpiel "Alt-Deinelberg" fant. Die erite Auffigrung am Freitag gilt als Benefig filt Till Mufäus. Bir willichen der Beilifigantin, welche fich überall einer großen Beliebsgeit erfreut, ein wollse find, überall einer großen Beliebsgeit erfreut, ein wollse dass.

Gefaste Sunnerdiebe. Die Bolizet verhaltete geltern det jugendliche Arbeiter gablteiche Geflügeldiebftable in der Umgebung verübi

#### Turnen, Spiel und Sport

Turnen, Spiel und Sport

Fuhral in Halle. — Die Guhalliele des Sonntags
brachen in 3 Tressen nicht gerade interesanten Sport. Iteber
die einzelnen Spiele sind uns folgende Berückte augegangen.

Backet-Bounstie 2: 20 (2:1). Bie sonn in den deiten
Berbandsspielen, so musten sich auch diesmal die Geguer mit
einem unentschiedenen Kehrlate trennen. Es in dies ein Beweis, daß die Mannischen deutste trennen. Es in dies ein Beweis, daß die Mannischen deutste trennen. Es in dies ein Beweis, daß die Mannischen deutste trennen. Es in dies ein Beweis, daß die Mannischen deutste trennen. Es in dies ein Beweis, daß die Mannischen deutste deutste fein der
weitund kann mit 1:0 der Josheit ihren. Dann aber sommt
Backer auf und kann noch zwei unspatidare Källe aubringen,
denen Bourstiffa deut des Josheits ihren. Dann aber sommt
Benen Kounstiffa deut des Ausgeleichsten entgegeniest.
Fra 14—Gobenzolkern 5:0 (3:0). Ein glängener Sien kieder geschlichten das Ausgeleichsten entgegneiset.
Bea timmen Kannische Geraus, was aber dies hoben kene insangen Kannischaft vonkandlern benach auferdienen beim deutsche Erichten und eine Ausgehen der die Scholbers ber Tormann. Die Filsger ipielten lehr eitzig, so daß Ereige nicht ausblieben. Rachben se bei galbest isten St.
Gilberien, erhölten sie die Schluß ihre Torzahl auf 5, dem Och
nichts entgegenichen kann.

Bauorit—Geselvereinigung Leitzis der flöhen Eric wieße wieder einmal ein Beweis, daß daße tatsächlich in Mittelbeutschen Berücklicher und Erweit erningen. Gekwar dies wieder einmal ein Beweis, daß daße tatsächlich in der Mittelbeutschen Berücklicher und Erweit erninen. Ge-wer dies wieder einmal ein Beweis, daß daße tatsächlich in die Mittelbeutschen Berücklicher der Schleichen Berücklichen Berü

Spiel war sonft offen und wurde vom Schledbrichter gut geseitet.

Beitere Reinliste. — Hohen allsern I-Merseburg argen Sobensollern II-Halle 1:2. Preihen I-Werseburg argen Sobensollern II-Halle 1:2. Preihen I-Werseburg-Bader II-Jaule 2:4.

Bubball-Vokalipiele. — Eintracht: Halle veransialt et am kommenden Sonntag Pofasspiele. Son hier beteisigen sich Hobensollern, preihen und Germania. Im amage sind 7 Meunköditen verflichtet. Som mier Seitelssiehen in dalle auf dem Borulfia-Viag statt, Am nächten Sonntag sieden Hobensollern agenen Germania und Brenhen agen Dimpsia-Halle in der Bortunde.

Berein aur Körberung der Angendpsschaft, um sider abend ind der Alten Post eine Bertammlung sämtlicher Borklädige vom Keiserungsprässenten versigte Turn und Sportselber auselssollen versigte Turn und Eportse fatt, um sober das dies ind gauf den Lespenber zu legen. 14 Tage füster ohl im Schörle vom Keiserungsprässenten versigte Turn und Sportselben Lespenber zu legen. 14 Tage füster bost in Verläge den 1. Eerbenber zu legen. 14 Tage füster bost in Verlägen den mit noch bekannt.

#### Kunst und Wissenschaft

Balhalla-Theater in Salle,

Balfalla-Theater in Halle, Familie Dannemann.
Diesen Schwanf in 8 Aften von Rag Neimann und Otto Edwarz sichert dem Ensemble Jean Blatzleim seden Kbend ein ink ausverfauftes Haus. Das Stild ik tongen tieter Blödsinn, unterhält aber gang gut. Der Ansang war ih recht langsweitse. Doch mit der Mitte des 1. Aftes geht der Untim 10s und wan tonnet ann denn Besse keinem her-aus. Rashseim als Emil Priditer, Scaupfeler und Damen-darfeller erregte wahre Loddsiden. Auch der Beistungen der überhen Klünfter waren zufriedenstellend. Waldeman Gran als Dr. dannemann ih beinoders hervozugleben. Ganz so-mos wirfte Richard Frank als Dietrich Vollertopp. Er fam, man 10b und lacke. And Fred Marxt at als Ferd-nam, die 10b und lacke. And Fred Warzt at als Ferd-nam ist lobend zu erwähnen. Sehr nett im Spiel war Else Schünzel als diebogard. Und Delli Reziga als Annta Jutta aus Kallutta wuste sich auch sehr mit über Rolle abzutinden.

# Letzte Depeschen

Groß=Finland.

Berlin, 12. März. Eine Gejandtickaft von Nordfare-tien, geführt von einem Dr. Mitrojanow, iff, faut "Arenzig.", nach Waja abgeteils, um der dortigen Regierung die Bereinigung Kordatreliens dis zur Murman füße mit Hukand anzu

en. Die Kordgrenzen des bisherigen Grohfürstentums Fin-ad teiden nicht anns die zum Sismager. Die Anoliebe

rung Rordfareliens wurde der neuen Republit einen bir ettert Musgang gu ben Beltmeeren eröffnen, freilich auf

#### Erneuter Luftangriff auf Baris.

Bon ben anderen Kriegsichauptagen nichts Reues.

Erfter Generalquartiermeifter: Qubenborfi.

Saiferliches Telegramm an die Baterlandspartei.

Raiferliches Telegramm an die Valerlandsportel.
Berlin, 12. März. Auf ein Huldigungstelegramm der Deutsch en Baterlandspartel ist solgende Antwort eingegangen: S. M. der Kaifer und König find über den patriorischen I dis gun ge gruß des Vorstendes mud des eingegangen: S. M. der Aufger und haben mich beauftragt, den allerhöcksten Ausschulfes der Leutschen Varerlandspartet herzlich erfreut geweien und haben mich beauftragt, den allerhöcksten Dant zum Ausdrad zu bringen. S. M. der Kaifer haben die feste I werficht, daß, wie drauhen im Jelde und auf dem Weere seher Mann sein Leben sit des Austendes Schre und Größe in die Schanze schlögt, auch in der Beimat seher die fichten, und eine gesen eie Jusunfelle Politätensten von Verg.

#### Amerifanifche Ruftungsffandale.

Nucritantiche Kistungsffandale.
Haag, 11. Märg. Aus Balhington wird genelbet.
Dberft De eds, Stellvettretender Chef des Signosdiemites, dem das amerikanische Kingsaugweien unterlieht, hat an dem Senatsansichus für militarioide Angelegencheien über de Kriftite des Klugdaues Bericht erlantet. Richt eines der Flugt platen, sind da Millionen Doffar vom Kongres bemiligt wurden, sind auf dem Kriegsichauplatz zu verwenden.
Dberft Deeds erkärt, daß alle serliggessellten Kluggenge zur Benützung zu Franktein sich unter höhen.
Tomen, weil die Sylteme seit Monaten von anderen überhott eien.

nüßung in Franktein jadot acsgard mag in Setaus, wei die Syfteme seit Monaten von anberen überhoft seiner.

Bern, 11. März. Präsident Will on hat eine gerichtliche Unter su chung der bisderigen Banktitigkeit auf den großen sit aaf lich en Werften auf Hog Jesland Wilrelinkal angeordente. Die ungeheurer Wersten auf Hog Jesland wurden mit staatsichem Geld gedaut. Die ursprünglichen Kolleuwaranschläge, die dem Kongress vorgesigt wurden, bestiefen sich auf 21 Millionen Dollar, die zeht sind der ich ab es da, ein Ende abzusehen were. In der Senatskannunffion wurde sie eine Kongresse vorgesigt wurden, die hat die hab, ein Ende abzusehen were. In der Senatskannunfsion wurde sieerdies slesselischie zu kan die eine War an es hinter bet angesehten Zeitslosses zu rich siehen. Es wurde zugegeben, daß ein Johre 1918 auf diesen. Es wurde zugegeben, daß ein Johre 1918 auf diesen Mersten tein ein zig es Se diff fert is werden düssie, Wertlichen Lie 16 Lager, Werhsiche Kossenschaft und erregen das größte Aussichen. Die 16 Lager, die für 79 Millionen Dollar hösten gedaut werden sollen, aden in Willionen Dollar bötting gegen Ausstand.

Japans Drohung gegen Rufland.

Japans Drohung gegen Rufland.

Rotierdam, 11. Warz. Daily Rems' meiden aus Reters burg: Im Smolmy-Institut traf die bestätigerde Nachricht aus Jetutsf ein, das der Fürlst wo win Peting sel, wo er eine neue russtisste Ruflage Regierung gebilder haben, bie im bie Landbung der Japaner in Blad im och so stof erwartet. Er soll die Nolichen haben, die japanischen Truppen auf ihrem Einzug in Sibirien zu degeliten. Die etwertete Gernehische Berbindung zwischen Wahren des gesenwag teit unterbrochen. Die maximatliktisste Regierung ine ihr Michigsgliche, Schötrien zu erm utig en, um dem brohenden Angriff Wide and zu leisten. "Prawda" legt jener Wichung großes Gewich bei und glandt, daß sie der krieg mit Japan bedeute. Aber "Iswestija" und andere Blätter betracken sie als bedeutungslos.
Hang, 11. März. "Kewvorf World" meldet aus Machinistans er is siehe ieht selt, daß starte japanische Ereitstäste nach Sibirien umb der Sübmandichutet gesandt werden sollen. Bielleicht werde eine neue russischen gestart werden der eine Umgendichten freundlich gesunt leien. Wie verlautet, wird Kürster uns die er Erbindern freundlich gesunt leien. Wie verlautet, wird Kürster uns diesenschmen. Jüster aus einer Umgedung werden wahrscheinlich din estische Japan unterstügen werden.

#### Argentiniens Rentralität.

Buenos Aires, 9. Marz. (Havas.) Ein Beanter des Ministeriums erflatte einem Pressevertrefer: Die össentlichen ausländischen Kommentare betressend des augobide Entscheinischen Kommentare betressend des augobide Entsche dung der argentinischen gesenwateten, sind übertrieden. Es handelt sich much en Erischieb, die Handels- und wirtschaftlichen Berbindungen zu ersechtern. Wist fatrische Massachen find weber etzgriffen noch vorgesehen.

#### Bir ben Frieden.

Rir den Frieden.
Rotterdam, 11. März. "Dalin Arws" melben aus Beterts burg, daß die Konnention ber Bolfdes wiften fich mit 30 geen 12 Stimmen für die Ratifizierung des Friedensvertrages ausgesprochen hat. Tro het werde mit beiden, die danger der Sowiels am 12. März in Wostan zulammengetreten jei. Am Mittwoch wurde in Beterdburg der Arreitag der Bolfchewiften et öffinet. Aber wegen der Desorganisation des Eisenbahmerkehrs waren nur wenige Delegierte anweiend.
Gent, 12. März. Mach einer Meldung des "Echo de Paristift Groß für Wichael Michael Willer und der Betrachten des Einschaftung der antivolichewifischen Offigieren in des Emalun-Justitut gebracht worden, um sich wegen Bersch wörung zu veren.

Die beutige Rummer umfakt 6 Geiten.

#### Bellachini kommt!

#### Umtliche Unzeigen

Bekanntmachung.

Muf Grund ber \$\$ 63 und 79 Biffer 12 ber Reichs-Ge-treibeordnung vom 21 Juni 1917 mird für ben Umfang bes Rreifes Merfeburg folgendes angeordnet:

Buttergetreibe barf nur in gebroschenem Juftanbe in ben gur Berfatterung treinggebenen Wengen versätterung treingegebenen Mengen versätterung unt besonderen Antrag Ansnahmen von mir gugelassen werden

mir zugelaffen werden 18 2.
Nisnahmen merden nur ans mirticaliticen Grinden gugelassen, folern es fich um fast mindermertigen hafer bandelt, ber nur wenige und dabet leichte Körner enthält, sobab die durch den Ausdruch ermachtenden folden gegentber dem exzietten Körnerertrag außerordentich hoch find, der Ausdruch anguleben ift.
Anträge find mir durch die Gemeindebehörden einzureichen und von die en zu begutachten.

§ 8.

Buwiderhandlungen werden mit Gefängnis bis ju einem Jahre und mit Geloftrafe bis ju fünfgehniaufend Mart ober mit einer biefer Strafen beftraft.

Merjeburg, den 9. Mars 1918. 3.99r. 1609 K. W.

Der Rönigliche Landrat. 3. B.: Rürften, Ral. Rreisfefretar.

#### Bekanntmachung.

Aufschmad des Artifels 68 der Reichsverlassung, des § 96 des Besagerunastystels 68 der Reichsverlassung, des § 96 des Besagerunastystandaeleges und des Geleges vom 11. 12. III.6. der Fleck der Bischtischen Schechett:
Der Bertrieb des im Berlage von B. Pfannkung de. Go. in Magdeburg erschieften Mückerbeit:
Der Bertrieb des im Berlage von B. Pfannkung de. Gin Besaweiser durch das Anjernenleden für Arbeiterschne. Bon M. Leondard wird verdoten.
Die Schrift ist geeignet gänzlich saliechen für Arbeiterschne. Buwidersandlungen, die Anstorderung und Anreigung der den Dereichersche im Gerer au erweden.
Buwidersandlungen, die Anstorderung und Anreigung dat, werden, solern die bestehenden Gelege seine Höhere Preiheitskrose bestimmen, mit Gesängnis dis zu einem Jahre bestindt sich mit dernde Untrände vorhanden, so fann auf Daft oder Gelöstrase dis zu 1500 Warf ersannt werden.
Magdeburg, den 7. März 1918.
Der Kellvertrecknote Kommandbierende General:

Der ftellvertretende Rommandierende General:

Sontag, Generalleutnant.

#### Bekanntmachung.

Gemäß 8 4 des Gefeges über den Belagerungsguftand be-timme ich: Als genügender Perfönlichkeitsausweis für Sterreichlich-ungeriiche Staatskaugehörige geften in Zukunf-Militärpapien auf mehr. Der Kusweis im Juliand hat zu erfolgen durch einen von einer öfterreichlich-ungarlichen Ber-tretungsbehörde ausseichelten Pask. Magdeburg, den 6. März 1918.

Der ftellvertretende Rommandierende Beneral; Sontag, Generalleutnant,

# Reinigung d. Obftbäume v. Raupen u. Raupennestern.

Am Gemäßbeit des S 1 der Verordnung der Königlichen Biegierung sierielöft vom 28. März 1852 (Amtsblatt 1852, Seite 121) feje ich hiermit den Termin, bis zu weldgem die Obitbäume von Kaupen und Kaupennesfern gereinigt fein miljien, auf den 15. Näciz d. 3. fejt.
Wer es unterläßt, vis dahin ieine Obstbäume vorichriftsmäßig zu reinigen, wird mit Gelöftrase bis zu 80 Mart bestraft.

makig au reinigen, wird mit Geroptine vis an eine freaft. Die Ortsbegörden ischen Boritebendes auf geeignet Beite zur Kenunnis der Einwohner au bringen; nach Ablauf der feligefegten Fris das Netuigen, wo es unterlassen, unt Kosten der Säumigen voruschnen au lassen und mit die kum 25. März d. J. Angelge zur Derbeistürung der Bestrafung au machen Die Berpflichtung der Kelde und Gartengrundstüdlichiger, Obir und Balbbäume auch von den nach dem 16. März d. J. auftretenden Naupen zu reinigen, wird hierburch nicht berifter.

Mersedung, den 20. Februar 1918.

Der Königliche Landrat.

Der Königliche Landrat. 3. B.: Rürften, Königl. Kreisfelretar

Beröffentlicht. Merjeburg, ben 11. Marg 1918.

Der Magiftrat. 

## Anmeldung Auffischer Staats-Bapiere

:: aweds Abstempelung :: bis jum 14. Mars 1918

Mitteldentsche Privatbank, Aktiengesellschaft Zweigniederlassung Merseburg.

Friedr. Schultze, Bankgeschäft.

Infolge erneuter Einberufung zum Heeresdienst

kann ich bis auf weiteres poliklinische Sprechstunde nient abha Privatsprechstunden durch Vertreter wochentaglich 11-1 Uhr Heitanstalt We:denplan.

Privatdozent Dr. Kneise, Halle a. S.

Lebrlina

für unfere Geperei gefuchi Merfeburger Cageblatt.

Bellachini kommt!

Berhauf fast neuer Möbel an Danbler und Brivat. 25 Miederschreide, Bertikows R. Chreibeischreide, 30 Chreibe, Etuben., Walds u. Nachtilde. OS Midden und Allissfolas mit Gestel. 30 Beitssel. u. Matraßen, 12 große Spiegel, 3 Sofamban, gange Immerchreidstungen pieter. R. Sackse, sichemolisen, Lugenerstraße 7.

Bet etnem Pferds des Outs-befisers Harnifg in Toffwis in die Ande amtstierärgtlich feneckellt Röcken, ben 11. Wärz, 1918. Der Antsvorsteher.

Affigemeines.
Bezuasberechtet im Sinne der nachfolgenden Beitimmungen find nur Merfedurger Dandhaltungen. Deitimmungen find nur Merfedurger Dandhaltungen.
Lebensmittelverforgung der Etad Werfedurg angeligfolfenen Ortifigaten haben ihren Bedarf det ihren aufändlaen Gemeinde (Guied) Werhand anzumelden, der wan kommungiverdand besondere Anweilung erhalten hat. Die Besselerung ischer Dandhaltung and ichtlichen Besäuden ih ungaltäfig Die Kleinhändler höchen bei Bortlage des Erbensmittelseies und Bitrennung des Bezunssigeins auf Einhaltung dieser Borfcrift ihren zu achten.

Sumplantungen.
Es werden gugefeilt: auf einen Daushalt von 1 bis einen Daushalt von 1 bis einen Daushalt von 1 bis einen Daushalt von 1 und mehr Perlonen: 2 Wolfen von 1 einen Daushalt von 5 und mehr Perlonen: 2 Wolfen von 1 200 m (möglich gur Häffer weiß und ichwarz).
Ein Anfpruch auf eine bestimmte Gorte ober Harbe be-

Ein Anjpring unf eine benten mitgeteilt werben. Ber Beausägreis fann erft boller mitgeteilt werben. Meinfebende Berfonen erbalten erftmalig auch eine Rolle Baumwollnabfiben, muffen damit aber 1, Abr ausreichen. Eie werden bei der nöchten BetreligarSverreitung vom Bezuge der Ristate ausgeschloffen und muffen fich daber rechtzeitig einschräuten.

Mie Saushaltungen . 3.
Ronabe des Beaugsicheins Dr. 98
bis fpateftens Donnerstag, ben 14. Marg 1918, abends 6 Uhr

in den einschlich gefchaften, die fich icon bisher mit dem Bertauf von Rafifden beiaft haben, augumelden. Den beieiligten Geschäften wird emploften, die Annahme von Anmeldungen auf Baumwolludffaden durch Ausbaug im Geschäft oder Schaufenfter genügend befanntzugeben.

Die beteiligten Gefcafte faben ben bei ihnen angemel-beten Bedarf unter Beifigung ber Bezugsicheine auf bem porgefcriebenen Forderungsnachweis

bis fpätestens Freitag, ben 15. März 1918, mittags 12 Uhr in ber städtischen Lebensmittelverteilungsstelle, Große Ritterstr. 5,

anzumelden. Dort find auch die Bordende gu den worgeschriebenen Borderungsnachweisen anzufordern. Spatiere Unmelbungen tonnen unter leinen Umftanden berücklichtigt werden.

Berarbeiter und Anftalten.

Gerarbeiter (Schneiber, Schneiberinnen, Weihnäherinnen, Ausbessertunen, Puşmaderinnen usw.), die unter 15 Arbeiter beschäftigen, sowie die Anstalten mit Justaffen erobaten in von en nächten Tagen vom Wagitrat besondere Bezugsberechtigungen. Wegen ber Anmelbung bes Bezuges von Baunmossnähesden für Gerannten ergeht in aller Kürze uoch besondere Bekanntmachung.

Leinennähzwirn

ift vorerft noch nicht augewielen und fann dager gur Beit noch nicht gur Berteilung gelangen. Merfeburg, den 10. Mars 1918.

Der Magiftrat.

# Tivoli-Theater

Merseburg. Dir : Art. Dechant,

Freitag, ben 15. Mars 1918, abends 1/3 8 Ubr:

Benefts für Tilly Mufaus unter Mitwirfung des erften jugendlichen Liebhabers Cur Wicko v. Stadttheater Halle

Alt-Seidelberg. Schaufpiel in 5 Aufafigen Meyer-Förfter.

Sonntag, ben 1. März 1918, abends /28 Uhr: 2. Gastspiel bes jugendl Liebhabers Eurt Wilde vom Stadttheater Halle.

Alt-Keidelberg.

Schaufpiel in 5 Anfgugen vor Meyer-Förfter.

Deut bei Connern, 187 Worgen, 187 Worgen, 187 Worgen, 187 Worgen, 1864 in 11.81. Bieß und Inangabl. 100000 A. R. Candowirtichaft nehme in Zahlung.

Gustav Pauls, Halle, :: Zenkerstrasse 3 ::

#### Bellachini kommt!

Bflaumenbaum,

Birn= und Rirfcbaum nefunde, aftreine, nicht gedrebte tarte Stämme, möglicht in (1008, 200 3tr Ladungen, tauft rei Warann Abgangsitation Otto Buther, Solzhg., Salle, 6.

Bettnässen

Be'relung sofort Alter und Ge-schle.ht angeben. Ausk kostenlos, Versandthaus Wohlfarth, München 420, Isabellastr. 12.

Gebrauchte Shlafzimmereinrichtung mo ernes Bohnzimmer unkeleid. Serrenzimmer

Panceljofa, Schreibtifche, Mahagonts Buffets, Bücherichrank, Couliffen-tifch, Rollburo verfautt

Friedrich Peileke,

#### Berloren

fleine Mappe mit Gepäclichein, Lebensmittelf., Abmeldungs-Geinen Elfe Schmidt, Bab Parzburg). Gegen Befohnung abzugeben. Moltkeftr. 7, 1.

## Kammerlichtspiele!

Kl. Ritterstraße 3.

Dienstag bis Donnerstag:

## **Der Todesstern!!** Großer spannender Detektiv-Schlager mit Stuart Webbs!

## Der Kandwerksbursche!

Außerdem ein vorzügliches Beiprogramm!

Mittwoch nachmittag ab 41/, Uhr: Große Extra Vorstellung mit gleichem Abend-Programm.

# Blumen

für Befchenkamecke und gum Feftschmuck ber eigenen Raume finden Gie in ber Blumenhandlung von Albert Erebft, Enteuplan 3, Fernruf 475, in großer Auswahl, vom einsachen Beildhensträußchen bis zum kostbaren Blumenschmuckstück, zu-sammengestellt aus ben ebelsten Blüten, welche die Kunst des Gäriners in ben Treibhausanlagen bes genannten Saufes in reicher Rulle hervorbringt. Mäßige Breife und punktliche, gemiffenhafte Bedienung werben Gie besonbers gufriebenftellen.

auch Militärbefcadigte, f. eine auteingeführte Krankens und Sterbekaffe. Austunft erteilt die Geschäftstielle b. Zeitung.

## ERICH HEINE

Goldschmied

Burgstraße 10 empfiehlt

zeitgemässen Konfirmations -Schmuck.

In Frankleben ober Merfeburg

für 15. März, eventl. auch ril gemütliches, gut möbl., Bimmer zu mieten gefucht.

# Bertreter gesucht Konzertsaal Zivoli.

Mittwoch, den 13. März, abends 8 Uhr:

# nden-Konzert

der blinden Künstler Robert Geyer, Klavier, Paul Risch, Geige, Emil Wiricke, Gesang zum Besten des Lazaretts.

Eintrittskarten werden durch Verwundete verkauft und wird um zahlreiche Zeichnung gebeten; auch sind Karten an der Kasse zu 2.00 M., 1.50 M. und 1.00 M. zu haben. Die blinden Konzertgeber.

# Seidene Damen-Mäntel

in sehr grosser Farben-Auswahl, guten Stoffen, allen Grössen und den verschiedensten Macharten empfiehlt preiswert

H. Schnee Nachfolger

HALLE a. S. A. & F. Ebermann Gr. Steinstr. 84

#### Deutscher Evangel. Frauenbund Ortsgruppe : Merfeburg.

mener

Mittwod. 13. Mara 1918 nachmittags 5 Uhr im Sigungs . Saale ber General-Kommiffion Un der ver Me Gil (M. Rei we der der teg der

Tr we ble me

Se zu

fie fch

we fch

ga: Au Br un

Se ber

Be was

Wilhelmftraße 8/10 Bortrag

des herrn Stiftsfuper-intendenten Profeffor Bithorn über: Bedeutung u. Bflege der Phantafie.

Gafte willfommen!

Wiesen-Berpachtung.

ZOUCTU OCT PHILIAMS.

Sonntag, 17. März, 1918,
nadmittags 3 Uhr,
finder im Schöof "Jur Stadt
Celpzig" Reimarti hier. die
Verpadiung von zirta 17 Moogen Weise (in der Ammern
je nach der Größe der Pläne)
in Menischarer Kinz gelegen,
dischnick meistbietend auf ein
Aber fatt. Bedingungen im
Termin.
m Austrage

Termin. Im Auftrage Albert Franke, Auktionator. 

Bellachini kommt!

M. W. an bie Exp bief. Beitg. Berantwortliche Redaltion: Politit: & Baly, Lofales und Bermifctes: R.-O. Gorbing, Sport und Angeigen: M. Dochbeimer. Berlag und Drud: Merleburger Drud. und Berlagsanftaft, & Daly, familic in Merleburg.

# seilage zu Ar. 61 des Merseburger Tageblattes

Mittwoch, ben 13. Märg 1918.

#### Brenfifches Abgeordnetenhaus.

Berlin, 11. Mars. Prafibent Graf Schwerin-Louis er öffnete die Sigung. Die Beratung bes Effendanetats murbe mit der Behrrechung ber Arbeiter, und Beamtenfragen fort-gefeht.

Abg. Ballbaum (Hofvitant der Konf.): Anguerkennen find bie Bemüßungen der Berwaltung, den Etfenbahnern Erleichterungen, besonders hinficktlich der Ernährung au schaffen. Erbere unterklametelt nuch der Wohnengsfürforge für die Eisenbahner zugewandt werden.

tm

€, 6.

BR

g

en. e. 5.

11

se! m 1

ktra•

el.

11g. 918

: 0

ege

! m

1918, 'Stadt

7 mor

anator. 2222

:::::

scheen, leiber tonnen wir es aber nicht im Triege inn, sowen mussen uns vorläuft, mit Ergänzungsmasnahmen durchelften.

Abg. Delins (Fortich. Bp.): Wir haben den Untrag gestellt, die Begüge der Didtare au erhößen, derem Nortage nicht beweicht werden tann. Die Eilenbassischäfte entfallen wohl in der Webrachl auf die Hilbrichten der Geschaften wohl in der Webrachl auf die Hilbrichten kollen werden der aussichtlie der Cielenbassische werden werden, wenn nicht ein Gelichtungsglich ins Leben gerufen werden, wenn nicht ein Gelichtungsglich ins Leben gerufen werden, wenn nicht ein Gelichtungsglich ins Leben gerufen werden, wenn nicht ein Gelichtungsglich und Leben gerufen werden, wenn nicht ein Gelichtungsglicht werden ist.

Abg. Leinert (Son.): Es mülfen Arbeiteransschichtig werden ist. Die Prinzip der wordenbeuen Missimmung in die Notlage der Eifenbahner. Der Abgeordneten Wacco ab bechauptet, neuflichte Agitatoren florten die Arbeitsfreudigkeit der Eifenbahner. Die Direktion der Zahmler-Werft, die dem Abgoordneten Macco anseigeligt (Ba. Macco ruit: Zas ist unwocht) ertfätzt, wenn fin nicht genügend hortie erfalte, den Betrieb einzustellen. Wibs. Dr. Gottlichaft-Gottneen (Ratt.): Die Bedungsfitzten für die Arbeiter und verkärft werden.

Abs. Dr. Gottlichaft-Gottneen (Ratt.): Die Bedungsfitzten für die Arbeiter nuch verkärft werden. Ein Bertreter der Arbeiterichaft, der bier im Hoauf fist, hat im Ausschienbeit des Berfonals bingewielen. Ein Bertreter der Arbeiterichaft, der bier im Hoaufe fist, hat im Ausschienbeit des Berfonals dingewielen. Ein Bertreter der Arbeiterichaft, der bier im Hoaufe fist, hat im Ausschienbeit des Berfonals dingewielen. Ein Bertreter der Arbeiterichaft, der bier im Hoaufe fist, hat im Ausschienbeit der Berfonals der Berben Untwertenben der Gelicht der Berbeit unt der Gelicht der Arbeiter für der Arbeiterichaft, der hier einer Arbeiterichaft, der hier einer Arbeiter einer Arbeiter einer Arbeiterichaft in weiter gefagt. In der Berbeiten ihr die der ein die dere der der der der der ein der der

ungufrieben, weil es fich nicht mehr um die Berteibigung ber Baterlaubes, sondern um beutale Eroberungsluß bandelt. Alba, Beinert Cool.: Der Bericht, noch dem ich die Arbeiter aur Ungufriebenheit aufgereigt naben foll, ift aurechtegeftuht und unrichtig. Meine gange Tätigfeit geht darauf sinans, die Ungufriebenheit aus ben Arbeitern beraussaberunus,

genug uns auchgig. Gena ben Arbeitern berauszubefommen.

Abg. Ströbel (Unabh. Gog.): Wenn der Miniker lediglich das Jiel im Ange hat, den Artig au gewinnen, werden ihm die Lieinschnarbeiter nicht folgen.

Miniker v. Breiterbach: Es gehört ein ungeheurer Rut darauf legten, den Artig au gewinnen. Wefaleuben, die Keinschangeliellen keinen Wert darauf legten, den Artig au gewinnen. Ich glaube, die Auflert der in der Artig aus gewinnen. Ich glaube, die Alle Keitenbangseitellen werden die einkerheltung als ichwere Beleibigung betrachten. Ich nehme gern Kotiz von der Erfärung des Mog. Leinert, daß er nicht Unaufriedenseit unter den Artseitern erzege wolke. und bitte ibn, seinen Entischieß im Verfänlich von der Keitenbang der der Keitenbang der der Keitenbang der der Keitenbang der der der der Abg. Wege gelienter Gest legt nichts Keitelbigendes in weiner Bemertung, daß die Tiretiton der Daimter-Wecte dem Abg. Wacco näher lieft als uns.

Der Eifenbahnetat wurde genehmt a.

Ködike Eitung Dien Kiag in Unter Danbelsetat.

## Politische Rundschau Deutsches Reich

Deutsches Beich

Die neue Kriegskreditvorlage.

Berlin, 11. Wärz. Wie aus parlamentarijder Quelle verlautet, wied dem Reich stag nach jeinem Wiederzusammentrit eine neue Kriegskreditvorlage zugehen. Aus Betrag der neuen Anleiheforderung werden auch diesmal 15 Wistlarden dewülligt. Davon sind gegen 73 Williarden dewülligt. Davon sind gegen 73 Williarden durch die ersten 7 Kriegsanleihen gedeckt.

Es scheint, daß die Sozialdemokraten, asso auch die akte Partei (wenigstens deren radialer Jüsgel) diesmal den Kredit verweigern will, angebilch weil der Krieg gemäß dem Brester Friedensvertrag aus einem Berteibigungs- ein Eroberungskrieg geworden eit, Wie weit man der Behauptung trauen kann, daß die Varleichtung sich biefer Tenbenz trässig entgegensten eit, Wie weit man der Behauptung trauen kann, daß die Karteileitung sich biefer Tenbenz kräftig entgegenstenen, muß die Zeit lehren. Heren Scheidennann ist alles zuszuftung, das hat sein Verhalten in der Erreizseit zur Genüge erwiselen.

Der ruffifche Friebensvertrag im Reichstag.

Die Verträge von Brest-Litowst werdenag. Die Verträge von Brest-Litowst werden vor-aussichtlich erst Ende dern Reichstagsplenum behandelt werden. Auf der Tagesordnung für Dienstag, 2 Uhr, sieht an erster Stelle die Reichstagswahl-tesorm, dam Polischerdrung, Kriegsabgaden der Reichs-bank, Mittelstandsunterpellation des Zentrums.

Der 18. Mära.

Der 18. Märg.

Bom Freien Ausschuß sin einen beutschen Arbeiter frieden wird geichrieben: Der deutsche Reichstag ist bis zum 12. März vertagt worden mit der Mahnung des Reichstanzlers, einig zu bleiben. Diese Machung richtel gib besonders an die rechtsssschen Arteien. Run geht es aber letzt wie ein leifes Vora die neh verden. Kun geht es aber letzt wie ein leifes Vora die ner den hen durch die Arbeiteschaft: am 18. März soll gestreift werden. Seheime Kräffe sind tätig, um Vorbereitungen dasst zu tressen, daß am 18. März ein groß er Demonstration sisterit ausbrechen soll. In Verlage der den der Verlage der Verla

en Reichstanzler berechtigt, wer die Einigfeit flort, wenn jet wiederum jum Streif aufgefordert wird. Die Regierung ber Gelegenheit, horm Schein eine nan zu fragen, wie er zu die fem Etreif fleht und de red dent eitwertlenben ift. Em nuß ganz entichieden gefordert werden, daß er nicht nach traglif dem Streif ablehnt und daß noch vor dem 18. Marz herr Schelbemann offen erflärt, daß en jeden Streif verurteilt.

Mehreren Beitungen gufolge ioll ber frifere Reichstange fer Dr. Michaelis gum Dberprafibenten 39mmmerns ausersehen fein. Umtlich hat barüber noch nichts verlautet.

Cine Stimme polnisder Selbsterfenntnis.

Barisan, 10. Nars. Die "Godsina Volsti" vom 10. Marzischeit in einem Leitaritele: "Aür uns üs der Breker Friede das Ende eine Träum ne von einem mästigen von Ferne zugesellen und uns eingetedet, daß das Juségen von Ferne zugeselsen und uns eingetedet, daß das Juségen ein geköldtes politisches Spiel ei. Im Weitel fahr der Aghe von Ferne zugeselsen und uns eingetedet, daß das Juségen ein geköldtes politisches Spiel ein. Weitel fahre und von Politif, ein Piel, das uns nur ielbig geköndet hat. Wir haben In uns einem Werlub des Glaubens an uns lelbig geköndet hat. Wir haben In uns vor dem Verlub des Glaubens an uns lelbig eindozet hat. Wir haben In uns vor dem Verlub des Glaubens an uns lelbig ein volleichen "do un des". Eine Racht auf Grund der ein Vieler indereitlichen Vages ein Vieler indereitlichen Vages ein Vieler indereitlichen Vages der Vollischen Mottengsächtin ür das En olmer Land ih notwendig. Aur der Regentschaftstat fann sie führen. Bon der ein gibe der Regentschaftstat fann sie führen. Bon der Wischung der Vollischen Vollisc

#### Sikung der Stadtperordneten

Amwelend waren 20 Stadtvervordneten

Amwelend waren 20 Stadtvervordneten. Der Magikraf wurde vertreien durch 1. Bürgermeister Der 30 g. Bürgermeister D. Mosedach, sowie die Stadtrafte Barth, main nuch Thiele. Dobt om ih, Schmidt, Teichman un und Thiele.

Kurg nach Ellir eröffnete Stw. Borst. Landesrat Bothe Stuma. Der 1. Kunft der Tagesordung Entlätung der Rechnung 1813 des Krankenhauses wurde abgefeht. Sodam solgte

Emilitung der durch einen Andeldurchicklag entstandenen Wemilitung der Moch einen Andeldurchicklag entstandenen Wemilitung der mich einen Andeldurchicklag entstandenen Wemilitung der mich einen Andeldurchicklag entstandenen Wemilitung der inne feine Andeldurchicklag entstandenen Wemilitung der Indelen und einfilmunge Annahme, denko Huft 3

Ergänzung der und einen Andeldurchicklassertes (Bertickerkater Stw. Seberet, Auch diesen Magikratsankrag baden wir im Bortlaut verössenlicht und Wegliertlächt. Der Magikratsankrag baden wir im Bortlaut verössenlichtlickt. Ueber die Anspalegaugungsbewilligung an Kapitel X. Jöser 1 des (Bortage bereits verössenligung an Kapitel X. Jöser 1 des (Bertagekorhung die Anspalekankragsbankensbeschlieung an Kapitel X. Jöser II des Magabergnaensbeschlieung an Kapitel X. Jöser II des Magabergnaensbeschlieung an Kapitel X. Jöser II des Magabergnaensbeschlieung an Kapitel X. Jöser II des Godann belöhötigt in die Die Verlammstung mit der Festung der den Gontsbaltsplane des Perlammstung mit der Festung meinerer Laussbaltsplan des Krankenhause berichtete

Saushaltsplane. Heber ben Saushaltsplan bes Rranfenhaufes berichtete

## Verkannt.

Moman pon Seba pon Schmibt.

(Rachbrud verboten.)

gard. Die Umsiehenden lachten und sanden den impussiven Ausfpruch allerliedst. Fred jedoch lächelte trübe, dessen Augen über sie hinweggingen – und dieser eine war ein Bruder – und das Schlimmste war – Harald entglitt ihm

Fred beablichtigte, am Morgen nach dem Keit geitig nach Berlim aurudgulebren. Dringendes rief ihn dorthin. Er mar jedoch entigliofien, wenn es fein mußte, noch einen halben Tag für Lüberd gugugeben, um endlich mit darald eine Ausfprache berbeiguführen.
Er als Chef der Familie hatte die Pflicht hierzu. lieber furg oder lang würde harald als Sogius in das Dalaruesche Gelfolft ehrtreten. Bolls er voreilige, bindende Berpteschungen gegebe bängen gegebe better binden better beingen das noch immerbin arran-

gieren, "Mit Geld erreicht man, wenn auch nicht alles, doch das meifte", dachte Fred und begab fich in die Bohnung feines Brubers.

Brudets.
"Der Herr Baron haben wieder das schlimme Kopfweh" meldete der Diener, der ihm die Tür öffnete, mit bedauer-licher Geste.

Inge vener.
3a, dann war heute hier nichts zu machen, Greb fannte bas . . wenn harald an feinen Kopffchmerzen litt, lag er im verdunfelten Jimmer, den Eisbeutel auf der Stirn und war unfäßig, ein Wort zu reden.

Der Diener mußte in folden Gallen bereits Beicheib.

"Ich werde heute abend noch telephonisch anfragen, wie es meinem Bruber geht", sagte Fred nach kurgem Befinnen. "Sie geben mir bam Beicheld, Baul." "Sehr wohl, herr Dalarue."

In ftart beunruhigter Stimmung verließ Gred Lübed.

Mis er im Buge faß, machte er fich Borwurfe, nicht noch länger geblieben gu fein. . .

jerochnittet waren. Deinem gungen Organismus anende ich schafte von seinem Pringipal eine Boche Urlaub sir England erbeten.
Gine fleine Luftveränderung wird Jinen gang gewiß tun, mein lieber Garalh," lagte der Konful, der insolge bes gelungenen Festes in brillanter Laune war, freundlich.

Als Fred am nächften Tage, von einer nicht zu bemeisternden Unruhe dazu getrieben, wiederum bei seinem Bruder anries, ersolgte die Antwort des Dieners Paul:

"Serr Baron von Strobtmann find heute fruft nach Eng-land abgereift. Boft foll nicht nachgefandt werden, herr Baron haben feine Abreffe in London aufgegeben.

Itmgard Löhnlidt war gerade mit dem Umziesen fertig geworden. — Sie hatte ibr Haustleib mit einer Beluckto-lette verlaufdt, um im Namen ihrer Mutter eine Aantes-visite für gur Silberhochzeit erwiesene Aufmertsamkeiten in einem befreundeten Daute zu machen, als ihr die Mutter bes simgsten Behrtings im Kontor lipers Kalers, Frau Kuuff-mann aus Schwarfau, gemelbet wurde.

Frau Kunstmann war Frmgards Kinderftäulein gewejen und erfreute fich aus biesem Grunde einer gewissen Protes-tion im Konsulhause.

Irmgard trat ihr mit freundlichem Gruß entgegen.
"Moer Fran Aunstmann", rief sie betroffen, "wie sehen aus, Ganz verweint. Was ift gescheben?

"Ach Fräulein Frmgardden, schluchste die Frau. "Nommen Sie, Frau Kunsmann, sehen Sie stau. und nun ergäßlen Sie, was gibt es denn? Ik es eiwas m

Frit?

"Ach ja, Fräulein Irmgard. Sie haben es gleich erroben.
Der Junge ist ja immer dem herrn Baron von Strob
mann sein "Kamulus" gewelen, wie er sagte. Den Ausden
hobe ich ja micht recht verkanden, ich weiß bich, doße er die
lich mit Viumen und Bildern und Konsett zu dem Fräuse Santen in der Königstraße bot milsen. Da hat er denn erfeben einen first Geschöft gehalt. Der Ger Baru
hat dem Fritz ja ein solch nobles Tackengeld gegeben, das i
den Schlingel auch noch zu Konf gestiegen. Er soll im Kundfo getem haben, als wäre er bisch als Bode für den Hern
Baron da.



Etp. Frauenstein. Der Sambaltispian ichliebt in Einnahme und Ausgabe mit 20.000 Mt. ab. Sie, Freuenbei im berichtele isdann aus über den Jaushgaltspian ben
Krumenantes, der in Einnahme mit Jose Mr. in Masade mit 50.500 Mt. diditieß. Die Verichterhaftung über
die Saushgaltspläne der Füliosae für Aungenkranke und der
kleinkinderbewahrunkalten und Kinderhorte wurde von der
heutigen Tagesordnung abeitet. Dierauf deringteber die Ringaum über den Jaushgaltsplan der Belfazienterwaltung
illimachme III. Missage Zooo Mt.) und den Daussaltsplan der Reichbefcharamtes, der in Einnahme und Ausaste mit 1230 Mt. abschließen des Auskunsdunfeteunkerlockungsamtes sichließe in Einnahme und Musgade und Rieden der der der Verantelannfelt schließe in Einnahme und Ausgade mit 31810 Mt. ab, vonie über den Dausdischalt der Verantelannfelt schließe in Einnahme und Kusgade mit 31810 Mt. ab, vonie über den Dausdischalt der Verantelannfelt schließe in Einnahme
abe mit 3700 Mt. und der Kontender Bertichter Ste.

die nicht der Verantelannfelt schließen und Vinstabe mit 3700 Mt. und der Ausgabe mit 21700 Mt. und in Ausabe mit 3700 Mt. und der Ausgabe mit 21700 Mt. und in Musabe mit 3700 Mt. und der Ausgabe mit 31810 Mt. ab, vonie über den Dausanbe mit 3700 Mt. und der Ausgabe mit 21700 Mt. und in Musabe mit 3700 Mt. und der Ausgabe mit 21700 Mt. und in Musabe mit 3700 Mt. und der den der Schließelt.

Kutz, und 7 Uhr war die öffentliche Situma der eine finde nettener ansiches.

2116 Schaft zum d. 1111 Mt. 21111 der eine der der ansiches.

#### Uus Stadt und Umgebung

Die Stäbte-Generfogielat ber Proving Cachien

Die Stättergenerseistelt der Provin; Sachien tot mit dem Jahre 1947 ihr 79. Geichälisight wollendet. Der Berrifigerungsbeitend it m Jahre 1917 um 216 Milliomen Mark auf 2429 Nilliomen Mark, die Berlifierungsbeiträge find im 124 600 Mark auf 2301 600 Mark einergalingen. Min Schenergalingen und 124 Geweiserstüderung 2309 Milliomen Verlägen entschlen auf die Geweiserlägerung 2309 Milliomen Verlägen und 125 600 Mark auf gehier. Bon dieser Verlägen und 125 600 Mark 2600 Wark auf die felt dem Jahre 1914 betriebenen Vestengenzungen, auf die felt dem Jahre 1914 betriebenen Vestengenzungen, auf die felt dem Jahre 1914 betriebenen Vestengenzungen, auf die felt dem Jahre 1914 betriebenen Vestengenzungen Einbeuchsbeiträg und Vestengenzungen Gestengen Mark Serifigerungsbeiträg und 9000 Mark Aufmerung der Alle von Mark Serifigerung der Vestengenzung der Vestengenzung der Vestengen und der Vestengen und der Vestengenzung der Vestengen und der Vesten

#### Stennaraubie.

Die Gabalsbergerichen Sienographen für den Bezirt Seigenfels—Merfeburg-Jeht sieften am 10. d. Wits. im Tivolf einen Bezirfstag ab. der von den Mitgliedern der Bezirfstag ab. der von den Mitgliedern der Bezirfsvereine gut beincht war und zu melchem auch einige Bereine Prachberbezirfe Bertreter entfandt hatten. Die Bereine Proch des Artiges eine fauf gute Villender der Bereinsvertreter ergaben ein lehr gutes Villender der Mitgliederzahl. Im Laufe der Verfandlung unter Lauf ihre die Lewenna aur Schaffung einer Leutschen Untstruck gegeben, das nach der jehigen Lage diese Bewegung als festiebend anzunehmen ist, des nur ein Luzzigutung Ausbeitsbergerichen durundlung unter Leutschaft und der Schiebender Anzunehmen ist, des nur ein Luzzigutigen unspielem Anzisch aber der Verfanglung der Verfangl

Mullifde Muleihen und freatlich garantierte Bertpapiere. Rufliche Aufelien und footlich garantierte Berthapiere.
Nach dem unterzeichneten dentscrufflichen Kriedenkorterag wird jeder vertragickließende Teil fofort nach der Ratification des Vertrages die Bez a h fung einer Berbindelichen des Aufschliebendere den öffentlichen Schulden-dien kie gegenaber den Angehötigen des anderen Telles wieder alltesmen. Die vor der Ratification fällig gewordenen Berbindlichfeiten werden binnen 6 Monaten bezacht werden. Diese Bestimmungen finden keine Anweitung, wenn die bestiehund vorderungen erh nach der Unterzeichnung des Friedenschliebenden Vorderungen erhauften des anderen Teiles übergegamen für

nuto. Es ift erforderlich, festaukellen, welche Stücke von tussi-ers Staatsanseisen. Sisendahn-Obstgactionen und sonstigen atpapieren mit Gerantie des russischen Stoates sowie

## Aus Proving und Reich

Edleichhandel.

Eisenach, 9. Mars. Einem geoßangelegten Schleichhande mit Fielich ist die Krintinalpotigei auf die Spur gefommen. Es handelt sich um Fleichstelerungen, die der Händler Alfred Land-graf aus Uktorda soer Eisenach nach Ersurt geleitet hat. Land-graf ift verhastet worden.

Morb und Gefbfimorb.

Word und Schfftwerd.
Beimer, 9. März. heute find munden an der Natuchrück im Großberzoglichen Park der Schloffer Alfred Bogel, aus Raumdung gebürtig, der dei der Atma Carl Zeiß in Jena in Arbeit gestanden hat med eine heige Kriegersfran, namens Hotel gelenden Abnet der Kreigersfran, namens Hote den der Arbeit gestellt der Arbeit geschaftlichen der Kreigerstraftlichen der der Arbeit geschichten Anne der Kreig um Reumtin ge-fommen war. Den Umfländen nach hat Bogel zunächt, mit deren Einveruchnen, leine Gelfebte und dam fich selbst er-stollten, auf der Arbeit der Retauf der Retauf der Retauf der Retauffer eine Gelfebte und der Retauffer ein der Gelfebte und der Retauffer eine Gelfebte eine Gelegen der Retauffer auch der Retauffer eine Gelfebte eine Gelfebte

Gin frecher Diebftahl.

#### Gerichtszeitung

Das Urteil im Gohla-Brogek. Breslau, 7. Mars. Im Billionenbetrugsprozeh Gohla be-antragte der Stoatsanwalt gegen Frau Gohla wegen Betnugs 7 Jahre, wegen Beamtenbehechung 1K Jahr Geitännik, au-jammen acht Jahre, außerdem zehn Jahre Ehrverluft und

## Bunte Zeitung

Die Cheops Byramide in Agypten. Sin englichet Batumiernehmer, derer fich jeht mendlich viele in Laputen enibalten, erlärt in einer Bochselischit, dan sich die melide röhnite Cheops-Byramide von Agypten sim zweiten Male nicht inder einem Stofinande von 460 Millienen Mart er-nisten liebe, diet urseinen modernat Lendigisten und der Ale-rischen liebe, diet urseinen modernat Lendigisten und der Ale-

Michen Morten em ble Berlindene und dinen borrant telle fre feines Gerängnlifes, um ibn treintafien. Benn er nur ih bach in die blaue Luft auffdwingt und fortillegt, to estuden fie, dog er die Fliden indie ehr roffen. låt, die Eugen nicht frühre fallieft, als bis er im Land der Geliter anlangt, um dort all' die Grüße. Rüffe und Bärtlichfeiten zu fiberbringen, die man ibm aufaetragen bat.

Kirchliche Nachrichten.
Dom. Getauft: Delene,
pildegard. T. d. Bergmanns
kriedrich Traukmann, Martha,
kring, Z. d. Bergmanns
kriedrich Traukmann, Martha,
kring, Z. d. Brid. Hiedrich,
krung E. d.
Brid. Hiedrich, Krung E. d.
Briden, G. d.
Bri

Gebr. Möbel u. Sofas, :: gange Wirtichaften :: verfauft billig Sachse, Sohenmölfen, Satr. 7.

#### Stirchliche Radrichten. | Grunmurit auf Marke 36

am Mittwoch, ben 13. Märg 1918, nachmittags von 4-7 Uhr Burgftraße Rr. 16: Rr. 401-1700.

Un ber Beifel Dr. 2: 98r. 1701-3000.

Berkanfspreis: 1/3 Pfd. Griis-wurft = 50 Pfg. Meriedurg, d. 12, März 1918. Das ftädt. Lebensmittelamt. L.M. 1. 596/18.

## Ausgabe der Butter

Madyast Ott Dailet am Connadend, d. 16. März 1918. Alogade der Marten bis Donnerstag abend. Es werden augeteilt: auf jede Rreissettmarte und auf jede Bulagiettmarte (mit dem roten Aufbruck K. S. und +) 50 Gramm Butter aum Breije von 81. Pfennig.

Merfeburg, ben 11. Mars 1918. Das ftabt. Lebensmittelamt. 2.4. 11. 747/18.

#### Bettnäffen

Befeitigung fofort. Alfer und Geschlecht angeben. Andfunft umfonst. "Sants Versand", Künchen 615, Thorwaldienstr. 9.

Ausgekämmtes

## Damenhaar

H. Presch,

#### Ausgabe von Lebensmitteln.

Ffir die Belf vom 17. bis 23. Marg 1918 werden auf den

Ropf der Bevolterung augereite: 100 Gramm haferfloden gum Preife von 14 Bfg. auf Bezugigiein Nr. 8

109 Gramm Parerinacen gam preife vom 60 Pfa.
375 Gramm Suppen gum Preife vom 60 Pfa.
4 Pfund Marmelade 3mm Preife vom 92 Pfa.
auf Begundfein Nr. 88

Ubgabe ber Bezugicheine Rr. 83 bis einfcff. 85 am Mittwoch, b. 13. n. Donnerstag, b. 14. Märg 1918

In der Bolts- und Mittelftandstüche und in den Gaft-wirticaften find für Mittageffen abzugeben: Bezugichein und Quittungsabichnit ftr. 88.

1V. Ginreichung ber Forberungsnachweife durch die Bertaufs: Reffem bis iputeftens greitag, den 15. Darg 1918, mittags is Uhr.

Berfani ber Bare.

Der Bertauf der juggeleiten Barre erfolgt von Donners-tag, den 21. März bis einistießtich Connabend, den 23. März 1918 agen Rhgade der Duttinungsabischitte. Berfeburg, den 12. März 1918.

Das ftabtifche Lebensmittelamt.

Roffleifch= und Fleifchwaren=Berhauf

findet am 13. Mary 1918

bei hoffmann, Chere Breiteftrafe Rr. 4:
nachm. von 2-3 Uhr auf die Ordnungsnummern 2491—2500
2501—2600

fiatt.
Gin Anfpruch auf eine bestimmte Art von Fleisch obe Gleischwaren besieht nicht.
Merfeburg, den 12 Marg, 1918.

## Merseburger Ratskeller. Mittwoch, den 13. März:

# Künstler-Konzert

ausgeführt von den bekannten Kräften. O. Kießler. Anfang 1/28 Uhr.

Maßig Preis Tänzer Karl Merseburg Adelf Schäfers Nachf. Entenplan 7 Spezialgeschäft :: Herren-Wäsche :: Trikotagen, Shlipse. Wäsche-Aufertigung in eigenen Arbeitsstuben. Solide Occoocooco



Bri mä

alle

Wi